

Ingo Scheider  
Sägemühlenweg 22  
21481 Lauenburg  
Tel.: 04153/520252



Protokoll des Mitgliedertreffens vom 8.9.2003

**Anwesende:**

Ulrich Brüggemann  
Brigitte Peeck  
Ingo Scheider

Uwe Kiesewein  
Dirk Steglich

Brigitte Kroehnert  
Frau Kiesewein (?)

**Bericht Trommelfest**

Partnerschaft Afrika war mit einem Stand mit Handarbeitsgegenständen aus Mali vertreten, der von Gabi Streck, Brigitte Peeck und Brigitte Kroehnert betreut wurde. Der Umsatz wurde auf über 100 € geschätzt. Weiterhin hat der Verein eine Einladung zum Kulturspektakel in Hamburg am Wochenende 13./14. 9. bekommen.

**Bericht Vortrag beim Elternabend im Kindergarten Grünhof:**

Dirk Steglich hat den Vortrag über Partnerschaft Afrika beim Elternabend des Kindergartens in Grünhof gehalten. Die anwesenden Personen, ca. 60 junge Erwachsene, bedeuten eine Klientel, die mit den sonstigen Aktivitäten schwer zu erreichen sind. Aktionen dieser Art sollten verstärkt wahrgenommen werden.

**Bericht Sommerfest der Freikirchlichen Evangelischen Gemeinde Geesthacht:**

Partnerschaft Afrika hat am Sommerfest mit einem Stand mit Informationsmaterial und Verkaufsartikeln aus Mali teilgenommen. Es wurde ca. 275 € aus Spenden sowie ca. 30 € aus dem Standverkauf eingenommen.

**Ausfall der Windpumpe in Severy**

Es gibt nahezu keine Neuigkeiten über den Ausfall der in diesem Jahr in Severy installierten Windpumpe. Wolfgang Cordes hat nach Angaben von Dirk Steglich bei Danfoss wegen eines Ersatzteils angefragt, jedoch noch keine Antwort erhalten.

**Spendenzuschüsse der Stadt Geesthacht für 2003 und 2004**

Dirk Steglich war bei Frau Meiling und hat die Situation bzgl. der Spendenzuschüsse der Stadt Geesthacht für 2003 und 2004 geklärt. Außerdem hat Wolfgang Cordes sämtliche Quittungen und Belege an die Stadt gesandt und erklärt,

wie der beanstandete Jahresabschluss 2002 zustande kommt. Uwe Kiesewein berichtet über die Prozedur bei der Bewilligung der Spenden seitens der Stadt.

### Weihnachtsmarkt 2003

Ingo Scheider berichtet über den Stand der Voranmeldungen: Am 8.9. haben sich 25 Aussteller mit insgesamt 73 Meter Standfläche unverbindlich angemeldet. Die große Turnhalle des Otto-Hahn-Gymnasiums soll von Dirk Steglich, Ulrich Brüggmann und Ingo Scheider noch im September besichtigt werden. Ingo Rosomm hat die Musiker angeschrieben, die dieses Jahr wieder beim Weihnachtsmarkt vertreten sein sollen.

Das Einsammeln von Spenden für die Tombola gilt als nächste wichtige Aktion für die Vorbereitung des Weihnachtsmarktes. Dirk Steglich berichtet, dass zwei im letzten Jahr großzügige Spender vermutlich wegfallen. Angesichts der Tatsache, dass die Lose im letzten Jahr sehr schnell vergriffen waren, müssen die Gewerbetreibenden rechtzeitig angeschrieben werden. Ingo Rosomm würde hierfür wieder zur Verfügung stehen, es wird aber angemerkt, dass diesmal besser drei Personen diese Arbeit übernehmen sollten. Svenja Jakob soll wieder angesprochen werden, die dritte Person wird noch gesucht.

Es wird das Konzept zur Verbesserung des Weihnachtsmarktes der Studenten der Fachhochschule Bergedorf diskutiert. Vor allem die Aspekte

- Weihnachtliche Stimmung
- Ablauf und Programm des Weihnachtsmarktes

wurden diskutiert.

Ulli Brüggmann berichtet über einen Bekannten von ihm, der wahrscheinlich während des Weihnachtsmarktes als Weihnachtsmann zur Verfügung stehen würde. Für weitere Weihnachtliche Stimmung wird wie bisher die Halle geschmückt. Weihnachtsbäume sollen wenn möglich ebenfalls wieder aufgestellt werden (→ Dietrich Anders?)

Es wird diskutiert, wie ein Programm während des Weihnachtsmarktes aussehen kann. Für die Eröffnung des Weihnachtsmarktes wird ein Vertreter der Stadt angesprochen, vorzugsweise die Bürgervorsteherin Frau Porsch. Es wird überlegt, ob die Eröffnungsrede durch einen Kinderchor (von einem Kindergarten oder einer Grundschule) eingeleitet werden kann. Von dem im Konzept vorgeschlagenen Spendenmarathon wird abgesehen.

Für weitere Aktionen muss die Begehung der Halle abgewartet werden, um festzustellen, ob es dort die Möglichkeit gibt, einen abgetrennten Bereich zu schaffen, in dem z.B. Geschichten für Kinder vorgelesen oder Vorträge über die Vereinsarbeit / Mali gehalten werden können.